

KÄRNTNER LANDESZEITUNG

Amtsblatt des Landes Kärnten

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Amt der Kärntner Landesregierung, Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau: ein/e Jugendfürsorgearzt/-ärztin in Voll- oder Teilbeschäftigung

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
Stellen LKH Villach

■ LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN

Amt der Kärntner Landesregierung
Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Feldkirchen, der Marktgemeinde Treffen, der Marktgemeinde Brückl, der Gemeinde Steindorf, der Gemeinde Heiligenblut

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Amt der Kärntner Landesregierung

In der Kärntner Landesverwaltung wird nachstehende Planstelle zur Besetzung ausgeschrieben:

Bezirkshauptmannschaft Spittal/Drau

Ein/e Jugendfürsorgearzt/-ärztin in Voll- oder Teilbeschäftigung

Bewerber/innen um diese Planstelle haben nachzuweisen: abgeschlossenes Medizinstudium; Diplom als Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin; abgeschlossener Physikatskurs bzw. die Bereitschaft, den Physikatskurs nachzumachen; praktische EDV-Kenntnisse; Führerschein der Klasse B.

Erwünscht sind: praktische Erfahrung in selbstständiger ärztlicher Berufsausübung; Nachweis von einschlägigen Fortbildungsdiplomen (z.B. Umweltmedizin, Krankenhaushygiene, DFP); Fachwissen Gesundheitsförderung allgemein inkl. Suchtprävention; Ausbildung zum Aufsichtsorgan für Wasser für den menschlichen Gebrauch gem. LMSVG.

Tätigkeitsbeschreibung: Schularzt an den Pflichtschulen des Bezirkes; Erstellung von Gutachten und Abgabe von Stellungnahmen im Auftrag der Schulbehörde oder der Schulleitungen; ärztliche Sachverständigen- und Beratungstätigkeit; Vorsorgemedizinische Betreuung der Kindergartenkinder; Abhaltung von Mutterberatungen gemäß den Bestimmungen des Kärntner Kinder- und Jugendhilfegesetzes; Durchführung von Impfungen, Impfaufklärung und Impfdokumentation; ärztlicher Sachverständiger für das Sozialamt und Referat Jugend und Familie bei der Bezirksverwaltungsbehörde; Vertreter/in des/der Amtsarztes/Amtsärztin.

Entlohnung: auf Basis eines Sondervertrages unter analoger Anwendung des Entlohnungsschemas k, Entlohnungsgruppe ks3

Dienstverhältnis: vorerst befristet auf die Dauer eines Jahres in Voll- oder Teilbeschäftigung

Dienstort: Spittal/Drau

Bewerbungen werden nur dann in das Auswahlverfahren miteinbezogen, wenn diese mit einem Bewerbungsbogen erfolgen, der bei den Portieren der Amtsgebäude des Amtes der Kärntner Landesregierung sowie bei der Posteinlaufstelle der jeweiligen Bezirkshauptmannschaften aufliegt, bzw. im Internet: www.ktn.gv.at (Service – Stellenausschreibungen), verfügbar ist (bitte dem Bewerbungsbogen keine Mappen, Klarsichtfolien etc. beifügen!), die angestrebte Planstelle ausdrücklich (Bezeichnung laut Ausschreibung) im Bewerbungsbogen angeführt wird, die Aufnahme- bzw. Ernennungserfordernisse – entsprechend den dienstrechtlichen Bestimmungen des Kärntner Dienstrechtsgesetzes 1994 für die Verwendungsgruppe A („Höherer Dienst“) – von den Bewerber/innen erfüllt werden, die Bewerber/innen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, die Bewerber/innen die deutsche Sprache in Wort und Schrift entsprechend der angestrebten Verwendung beherrschen, männliche Bewerber den Präsenz- bzw. Zivildienst abgeleistet haben oder eine Untauglichkeitsbescheinigung nachweisen können und diese bis spätestens 30. April 2020 beim Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 - Landesamtsdirektion, 9021 Klagenfurt am Wörthersee, Arnulfplatz 1, einlangen.

Gemäß § 6 Abs. 2 des Landesgleichbehandlungsgesetzes, LGBl. Nr. 56/1994, i.d.g.F., hat die Ausschreibung den Hinweis zu enthalten, dass Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht sind, wenn der Anteil der Frauen im Wirkungsbereich der Dienstbehörde für die ausgeschriebene Verwendung (Einstufung) unter 50 Prozent liegt.

Bewerber/innen, welche die in der Ausschreibung als verpflichtend angeführten Voraussetzungen bis zum Ende der Bewerbungsfrist nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, sind in das Objektivierungsverfahren nicht einzubeziehen.

Für alle Bewerber/innen, die die in der Kärntner Landeszeitung geforderten Ausschreibungskriterien erfüllen, setzt sich das Objektivierungsverfahren aus folgenden Verfahrensschritten zusammen: 1.) Schriftliche Arbeit, 2.) Analyse und Beurteilung der Bewerbungsunterlagen. Auf Grund des Ergebnisses der Vorselektion werden die fünf bestgereihten Bewerber/innen zu einem 3.) Interview eingeladen. Die mathematische Zusammenführung der Ergebnisse (50 % Vorselektion, 50 % Interview) ergibt die Endreihung.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme an Auswahlverfahren nicht möglich ist.

Klagenfurt am Wörthersee, am 17. März 2020

Für die Kärntner Landesregierung:
Mario M i k o s c h

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG Feschnigstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Für das LKH Villach gelangt folgende Stelle zur Besetzung:

Hebammen

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online, unter der entsprechenden Ausschreibung auf unserer Homepage, bis zum jeweiligen Bewerbungsende.

Zusätzliche Informationen, wie das Bewerbungsende und weitere Voraussetzungen zur Aufnahme in das Objektivierungsverfahren entnehmen Sie bitte unserer Jobbörse unter www.kabeg.at.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir nur Bewerber/innen berücksichtigen können, welche die verpflichtenden Voraussetzungen mit Ende der Bewerbungsfrist erfüllen und die erforderlichen Unterlagen beibringen. Ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren kann leider nicht gewährt werden.

Klagenfurt am Wörthersee, am 31. März 2020

Für die Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
i.A. Wolfgang S c h ö f f a u e r

■ LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN

Ausgegeben am 31. März 2020

27. Verordnung: Förderung des Landes zum Ausbau einer beitragsfreien Kinderbetreuung; Änderung

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN

Amt der Kärntner Landesregierung

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 30. März 2020., Zl. 03-Ro-25-1/3-2020, den Beschluss des Gemeinderates der Stadtgemeinde Feldkirchen in Kärnten vom 11. November 2019 über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „M&R Gewerbepark“, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 30. März 2020

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 24. März 2020, Zl. 03-Ro-122-1/1-2020, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 14. Oktober 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

4/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 532/5, KG Verdtitz, im Ausmaß von 400 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz (§ 3 Abs. 6 in Verbindung mit § 8 K-GplG 1995),

5/2018 die Fläche des Grundstückes Nr. 531/2, KG Verdtitz, im Ausmaß von 789 m² von derzeit Grünland – Liftstation in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

6/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 199/3, 199/7, 199/6, 207/1, 216/1, 531/1, 207/8, KG Verdtitz, im Ausmaß von 8.980 m² von derzeit Grünland – Liftrasse in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

7/2018 die Flächen bzw. Teilflächen der Grundstücke Nr. 199/6, 198/3, 199/5, 216/3, 216/2, 531/1, 196, 178/3, 207/3, 207/1, 180/2, 181/1, 199/8, 525, 252, 238/2, 235, 238/7, 216/1, 199/3, KG Verdtitz, im Ausmaß von 109.505 m² von derzeit Grünland – Schiabfahrt – Schipiste in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

8/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 145, 144/1, 144/8, 155, 143/2, 144/7, 139/3, 139/5, 178/1, 178/2, 173/1, 173/2, 619/1, 172/1, 161/5, 166, 157/1, 157/2, 153/1, KG Verdtitz, im Ausmaß von 45.540 m² von derzeit Grünland – Schiabfahrt – Schipiste in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

9/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 89/1 und 126/16, KG Verdtitz, im Ausmaß von 16.295 m² von derzeit Grünland – Schiabfahrt – Schipiste in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

10/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 86/3, KG Verdtitz, im Ausmaß von 1.285 m² von derzeit Grünland – Liftstation in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

11a/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 577/1, 577/40, 580/2, 579/2, 579/1, 575/4, 561/7, 561/8, 575/7, 603/2, 568/1, 552/5, 560/4, 560/5, 552/12, 560/9, KG Verdtitz, im Ausmaß von 10.325 m² von derzeit Grünland – Liftrasse in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

11b/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 560/7, 560/8, 560/9, KG Verdtitz, im Ausmaß von 125 m² von derzeit Grünland – Liftrasse in Bauland – Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

12a/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 561/7, 75/2, 587/1, 85/3, KG Verdtitz, im Ausmaß von 5.285 m² von derzeit Grünland – Liftrasse in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

12b/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 587/31, 587/29, 587/27, KG Verdtitz, im Ausmaß von 430 m² von derzeit Grünland – Liftrasse in Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz (§ 3 Abs. 6 in Verbindung mit § 8 K-GplG 1995)

13a/2018 die Flächen bzw. Teilflächen der Grundstücke Nr. 587/2, 561/7, 561/8, 560/11, 582, 581, 577/28, 577/1, 559/4, 558/2, 558/1, 558/3, 531/3, 549/2, 552/12, 560/3, 564/3, 561/4, 561/5, 88/1, 88/2, 577/20, 603/1, 568/1, 553/3, 552/13, 552/5, 576/3, 86/1, 87, 603/2, 587/1, 587/12, 587/4, 587/40, 553/1, 575/1, KG Verdtitz, im Ausmaß von 109.625 m² von derzeit Grünland – Schiabfahrt, Schipiste in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

13b/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 587/30, KG Verdtitz, im Ausmaß von 25 m² von derzeit Grünland – Schiabfahrt, Schipiste in Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz (§ 3 Abs. 6 in Verbindung mit § 8 K-GplG 1995)

14/2018 die Fläche des Grundstückes Nr. 532/4, KG Verdtitz, im Ausmaß von 701 m² von derzeit Verkehrsflächen – Parkplatz in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

15/2018 die Fläche des Grundstückes Nr. 549/4, KG Verdtitz, im Ausmaß von 1.382 m² von derzeit Verkehrsflächen – Parkplatz in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

16/2018 die Fläche bzw. eine Teilfläche der Grundstücke Nr. 86/4 und 86/5, KG Verdtitz, im Ausmaß von 1.255 m² von derzeit Grünland – Liftstation in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

17/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 24/2, KG Verdtitz, im Ausmaß von 500 m² von derzeit Grünland – Liftstation in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

18/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 24/2, 27, 31/4, 31/7, 78, 75/1, KG Verdtitz, im Ausmaß von 17.645 m² von derzeit Grünland – Liftrasse in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

19/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 24/2, 27, 31/4, 31/5, 31/8, 31/7, 75/1, 74, 73, 31/10, 86/1, KG Verdtitz, im Ausmaß von 119.260 m² von derzeit Grünland – Schiabfahrt – Schipiste in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

22/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 548/32, KG Verdtitz, im Ausmaß von 75 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz (§ 3 Abs. 6 in Verbindung mit § 8 K-GplG 1995)

23a/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 525/1, KG Sattendorf, im Ausmaß von 145 m² von derzeit Ersichtlichmachungen – Nebenbahn – Bestand in Grünland – Info-stand (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

23b/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 525/1, KG Sattendorf, im Ausmaß von 2.185 m² von derzeit Ersichtlichmachungen – Nebenbahn – Bestand in Verkehrsflächen – Parkplatz (§ 6 K-GplG 1995)

24/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 574, KG Sattendorf, im Ausmaß von 145 m² von derzeit Grünland – Erholungsfläche in Grünland – Gedenkstätte (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

25a/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 288, KG Sattendorf, im Ausmaß von 7 m² von derzeit Grünland – Liegewiese in Grünland – Sanitäranlage (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

25b/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 288, KG Sattendorf, im Ausmaß von 2 m² von derzeit Ersichtlichmachungen – Gewässer, See in Grünland – Sanitäranlage (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

festgelegt wurden, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 24. März 2020

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Brückl

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 25. März 2020, Zl. 03-Ro-12-1/1-2020, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Brückl vom 26. Juni 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1/2018 eine Teilfläche von ca. 230 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 155/2, KG St. Filippen, in Grünland-Nebengebäude (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

2/2018 eine Teilfläche von ca. 330 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 558, KG St. Filippen, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

2a/2018 eine Teilfläche von ca. 1.770 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 558, KG St. Filippen, in Grünland-Garten (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

3/2018 eine Teilfläche von ca. 400 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 882/1, KG St. Filippen, in Grünland-Nebengebäude (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

3a/2018 eine Teilfläche von ca. 276 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 882/9, 883/2, 883/3 und 882/10, alle KG St. Filippen, Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

4/2018 eine Teilfläche von ca. 110 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 307/5, KG St. Filippen, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995) und

4a/2018 eine Teilfläche von ca. 88 m² aus dem als Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche festgelegten Grundstück Nr. 307/5, KG St. Filippen, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 25. März 2020

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 25. März 2020, Zl. 03-Ro-115-1/2-2020, die Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See vom 7. Juli 2016 und vom 10. April 2019, mit welchen der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

12/2015 die Fläche des Grundstückes Nr. 640, KG Steindorf, im Ausmaß von 1.715 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Geschäftsgebiet (§ 3 Abs. 8 K-GplG 1995)

12/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 694/64, KG Ossiachberg, im Ausmaß von 375 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995)

12a/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 694/64, KG Ossiachberg, im Ausmaß von 597 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Speicherteich (§ 5 Abs. 2K-GplG 1995)

1/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 104/2, KG Ossiachberg, im Ausmaß von 1.000 m² von derzeit Bauland – Dorfgebiet in Bauland – Dorfgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz (§ 3 Abs. 4 in Verbindung mit § 8 K-GplG 1995)

1a/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 104/2, KG Ossiachberg, im Ausmaß von 255 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Garten (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

4/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 617, 618/1 und 618/25, KG Tiffen, im Ausmaß von 390 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Garten (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

festgelegt wurden, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 25. März 2020

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Heiligenblut

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 25. März 2020, Zl. 03-Ro-47-1/1-2020, die Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Heiligenblut vom 4. September 2019 und vom 9. Dezember 2019, mit welchen der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (4/2019) eine Fläche von 448 m² aus dem als Grünland-Landwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 1138, KG Zlapp und Hof, in Grünland-Jausenstation (§ 5 K-GplG 1995),

2. (2a/2019) eine Teilfläche von 5.609 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 887/13 und .288, KG Zlapp und Hof, in Bauland-reines Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995),

(2b/2019) eine Teilfläche von ca. 793 m² aus dem als Grünland-Schiabfahrt, Schipiste festgelegten Grundstück Nr. 887/13, KG Zlapp und Hof, in Bauland-reines Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995),

(2c/2019) eine Teilfläche von ca. 345 m² aus dem als Bauland-Kurgebiet festgelegten Grundstück Nr. .288, KG Zlapp und Hof, in Bauland-reines Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995),

(2d/2019) eine Teilfläche von ca. 104 m² aus dem als Bauland-Kurgebiet festgelegten Grundstück Nr. .289, KG Zlapp und Hof, in Grünland-Land- und Forstwirtschaft (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 25. März 2020

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landesrat:

Ing. F e l l n e r

Impressum:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion: Land Kärnten, Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 - Landesamtsdirektion, UA Marketing und Medienservice - Kärntner Landeszeitung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee. Redaktion: Richard Melischnig, Telefon: +43(0)50 536-10210, E-Mail: landeszeitung@ktn.gv.at. Abrufbar unter www.ktn.gv.at/landeszeitung
Austrian Anadi Bank AG, IBAN AT065200000001150014, BIC(Swift) HAABAT2KXXX.

LAND  KÄRNTEN

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <https://www.ktn.gv.at/amtssignatur>. Die Echtheit des Ausdrucks dieses Dokuments kann durch schriftliche, persönliche oder telefonische Rückfrage bei der erledigenden Stelle während ihrer Amtsstunden geprüft werden.